

Jahresbericht 2012 des Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen

Das dritte Vereinsjahr haben wir am 19. Januar mit der ersten Probe gestartet.

2. Timotheus 2, Vers 13 war unser Jahreslos. „Sind wir untreu, so bleibt er doch treu, denn er kann sich selbst nicht verleugnen.“

Gottes treue Begleitung haben wir über das gesamte Vereinsjahr in Anspruch genommen. Im Februar durften wir einen gemeinsamen Skitag im Hasliberg geniessen. Das Wetter war super und dementsprechend war auch die Stimmung. Leider habe ich auf der Skipiste mein Handy verloren, dieses wurde jedoch von einem Skifahrer gefunden, der die letzte gewählte Nummer anrief. Somit hat der Finder sich mit Margrit Heiniger in Verbindung gesetzt und ihr das Telefon übergeben. Bei einer Nachmittagspause im Restaurant erhielt ich mein Handy zurück. Mir war bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt, dass ich mein Telefon verloren hatte. Dies war die schnellste Gebetserhörung, die ich je erlebt habe. Das Problem war bereits gelöst bevor ich zu Gott beten konnte.

In der nächsten Zeit beschäftigten wir uns intensiv mit den Vorbereitungen auf das Jahreskonzert mit Theater. Besonders das Theater „am Rindlisbacher sis Huetbang“ unter der Regie von Margrit Heiniger, erhielt viele positive Rückmeldungen. Erstaunlich, wie viele Emotionen und spielerisches Talent aus den sonst eher sachlichen und kühlen Posaunenchorler herauszuholen war. Auch der musikalische Teil unter der Leitung von Walter Heiniger fand viele positive Echos. Somit war die gesamte Darbietung unter der bewährten Leitung von Heinigers. Für diesen riesigen Einsatz danken ich im Namen des ganzen Vereins ganz herzlich.

Bis zur Sommerpause haben wir in verschiedenen Gottesdiensten und an zwei Ständli gespielt, das eine in der Schaukäserei und das andere in der Marktgasse in Langenthal.

Als Vereinsanlass haben wir dieses Jahr eine Trottnett Tour gemacht. Diese startete vom Bahnhof Huttwil aus mit dem Bus aufs Ahorn. Nach einem kurzen Aufenthalt im Restaurant ging es mit den Trottnetts wieder runter. Das Mittagessen wurde anschliessend in der Region Hüsli an einer Brätlistelle eingenommen.

Für das Vereinsbräteln hat uns freundlicherweise Stefan Engel eingeladen. Das super Buffet und die Möglichkeit, in den Pool zu springen, verwandelten das Vereinsbräteln praktisch in eine Poolparty.

Vielen Dank an Stefan und seine Familie und an die Eventgruppe für die Organisation der beiden Anlässe.

Nach den Sommerferien haben wir verschiedene jährlich wiederkehrende Auftritte in Gottesdiensten nach unserem Jahresprogramm durchgeführt.

Auch in diesem Jahr mussten wir Abschied nehmen und spielten an zwei Abdankungsfeiern. Ernst Schär war ein langjähriges Mitglied und späteres Ehrenmitglied. Er war ein fleissiger und begeisterter Besucher unserer Anlässe.

Röbi Santmann spielte bereits viele Jahre im Posaunenchor Wädenswil, als er mit dem Umzug nach Gondiswil zu uns wechselte. Nach seinem Rücktritt als Aktivmitglied unterstützte er uns weiterhin als Passivmitglied und besuchte unsere Anlässe stets gern.

Mit der Seniorenweihnachtsfeier in Gondiswil, welche wir traditionell musikalisch umrahmen, fand auch dieses Vereinsjahr einen würdigen, feierlichen Abschluss.

Der Vizepräsident Ueli von Wartburg